

Rudolf Christoph Eucken (1846-1926)

Vorworte (zu „**Der Sinn und Wert des Lebens**“ (spätere, veränderte Auflage))

Vorwort zur ersten Auflage

Mit einer Behandlung der Frage nach dem Sinn und Wert des Lebens suche ich die inneren Probleme der Gegenwart jedem einzelnen möglichst nahe zu bringen und ihn zur Teilnahme daran zu gewinnen. Solche Fassung der Aufgabe zog der philosophischen Erörterung bestimmte Grenzen: daß es aber innerhalb dieser Grenzen genug zu klären gibt, das hofft die Untersuchung selbst zu zeigen. Dem einen oder anderen Leser wird vielleicht der erste, kritische Teil zu
5 weit ausgesponnen scheinen. Aber es konnte die entscheidende Hauptthese, an der die Möglichkeit einer Wiederbefestigung des Lebens und einer Verjüngung der Kultur hängt, ihre volle Überzeugungskraft nur erlangen, wenn sie als der einzig mögliche Weg zum Ziele erwiesen war; dafür aber war jene Kritik unentbehrlich, sie steht nicht neben, sondern in der Sache.

Jena, Dezember 1907.

10

Vorwort zur vierten Auflage

Die vierte Auflage bringt nicht nur eine durchgängige stilistische Revision in der Richtung größerer Klarheit und Einfachheit, sie hat verschiedene Abschnitte gründlich umgearbeitet, und sie hat einen neuen Abschnitt »Die
15 Verschiedenheit der individuellen Geschicke« hinzugefügt. So hoffe ich, daß sie ebenso freundlich aufgenommen wird wie die früheren Auflagen, und daß das Buch weiter dazu beiträgt, den inneren Lebensfragen die gebührende Teilnahme zu gewinnen.

Jena, im März 1914.
Rudolf Eucken

(204 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/eucken/sinnwer1/chap001.html>